

Das Geheimnis lasst uns künden!



Kontakte

Büro der Pfarreiengemeinschaft Altenmünster-Violau

St.-Michael-Straße 8, 86450 Altenmünster
Tel. 08295/608 / Fax 08295/498, www.wallfahrtskirche-violau.de
E-Mail: pfarreiangemeinschaft@altenmuenster-violau.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag bis Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstags zusätzlich von 16.00 - 18.00 Uhr

**Das Pfarrbüro ist am Freitag,
den 09.06.2023 nicht geöffnet.**

Hinweis: Bei Beerdigungen in Altenmünster ist das WC
im Pfarrheim geöffnet.

Telefonische Erreichbarkeit

Pfarrer *Thomas Pfefferer* 08295/909510
Kaplan *P. Jiby John* 08296/2243642
Verwaltungsleiter *Stefan Hegele* 08295/9093730

Montag ist Ruhetag, nur seelsorgliche Notfälle

Begleitung durch Hospizhelfer

Hospizgruppe St. Raphael 08291/8593763

Buch- und Wallfahrtsladen Violau

Pius-Mozet-Str. 2, 86450 Violau
Öffnungszeiten: Sonntag von 11.00 - 12.00 Uhr
und 13.30 - 16.30 Uhr
am Fatima-Tag 10.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbücherei „Bücherwurm“ Öffnungszeiten:
siehe eigene Anzeige

Wallfahrtscafé im Haus Nazareth

Pius-Mozet-Str. 2, 86450 Violau, Tel. 08295/9093794
haus.nazareth@bistum-augsburg.de
Öffnungszeiten: Fatima-Tag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sonntag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Gebetsanliegen des Papstes im Juni 2023

Beten wir, dass die internationale Gemeinschaft sich zu konkreten Schritten zur Abschaffung der Folter verpflichtet und den Opfern, sowie ihren Familien, Hilfe zusichert.

Weitere Anliegen des Papstes unter www.clicktopray.org

Gebetsanliegen unserer Pfarreiengemeinschaft

Begleite uns mit dem Heiligen Geist, schenke unseren Pfarrgemeinden Menschenfreundlichkeit und den Mut, Lebensräume für andere zu eröffnen.

Gebet um geistliche Berufe

Für alle, die ein Amt in der Kirche übernommen haben:
Lass sie zu Vorbildern für andere werden.

Krankenkommunion

Oft lassen Krankheit oder das zunehmende Alter es nicht mehr zu, am Gemeindegottesdienst teilzunehmen. Wann immer Sie nicht mehr in die Kirche kommen können, kommt die Kirche gerne zu Ihnen. Fragen hierzu beantwortet Ihnen gerne das Pfarrbüro.

Pfarrbrief – Redaktionsteam

Sie möchten an unserem Pfarrbrief mitarbeiten? Unsere Mailadresse für Fotos, Artikel, Mitteilungen oder auch Anregungen lautet: pfarrbrief@altenmuenster-violau.de

Redaktionsschluss

Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom **01.07. – 30.07.2023.**

Redaktionsschluss:

Dienstag, 13.06.2023, 12:00 Uhr

Gestaltung und Druck

Die Pfarrbriefagentur ist eine Marke der Stefanie Zimmer UG, Inh. Stefanie Zimmer, Weiherweg 3, 66636 Tholey - Hasborn, www.pfarrbriefagentur.de

Impressum Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Altenmünster - Violau

Erscheinung: ca. 11 mal im Jahr

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Altenmünster - Violau, St.-Michael-Straße 8, 86450 Altenmünster

ViSdP: Pfarrer Thomas Pfefferer

Kontakt: Tel. 08295/608, Fax 08295/498

Mail: pfarreiangemeinschaft@altenmuenster-violau.de

Hinweis auf Widerspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Pfarrbrief veröffentlicht werden, können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns Ihren Widerspruch bitte an folgende Adresse schriftlich mit:

Pfarr- und Wallfahrtsbüro Violau,
St.-Michael-Straße 8,
86450 Altenmünster

Ihr Widerspruch wird vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt.



Liebe Mitchristen,

„das klingt verheißungsvoll“, sagen wir, wenn sich hinter einer Sache etwas Großartiges zu verbergen scheint. Dann sind wir optimistisch, dass noch etwas Besonderes passiert – nicht erst in ferner Zukunft, sondern schon jetzt; und wir leben in der Erwartung dessen, was sich da angekündigt hat. Blauer Himmel verheißt gutes Wetter, der blaue Himmel weist dabei auf etwas hin, mit dem man rechnen kann. Die Verheißung ist also nicht nur eine Vorhersage, sondern schon die Anzeige dessen, was kommt. Beim Fronleichnamsgottesdienst und der anschließenden Prozession bringen wir zum Ausdruck, dass wir mit einer Verheißung unterwegs sind.

Die Prozession ist ein Bild für unser Leben. Wir sind unterwegs, als jeder einzelne Mensch, als Gemeinde und als Kirche, als wanderndes Gottesvolk durch die Zeiten. Wie das Volk Israel, das 40 Jahre durch die Wüste zog, sind wir unterwegs. Mal gibt es Durststrecken und Krisen, mal Höhen und Tiefen, mal Oasen und blühende Phasen, mal Trockenheit und Dürre. Unterwegs sind wir unser ganzes Leben lang.

Die Prozession hat aber auch eine liturgische Bedeutung: Wir bringen unser Lob, unseren Dank und unsere Anbetung zum Ausdruck, indem wir zur Ehre Gottes singend und betend durch die Straßen ziehen. Das hat nichts mit Demonstration oder Provokation Andersgläubiger zu tun, sondern ist Zeichen unserer Verehrung und unseres Dankes. Wir loben Gott, weil wir mit einer Verheißung unterwegs sind. Das eucharistische Brot, das dabei im Mittelpunkt steht und in der Monstranz durch die Straßen getragen wird, ist sichtbares Zeichen einer dreifachen Verheißung.

Die erste Verheißung lautet: Wir sind erlöst!

In jeder Eucharistiefeier, in der wir das Brot brechen und austeilen, erinnern wir uns an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern und führen seinen Auftrag aus, uns immer wieder an seine Taten zu erinnern. Das Brot, das er den Jüngern brach, ist Zeichen für seine Lebenshingabe, der Wein ist Zeichen für sein Blut, das er vergossen hat. Jesus hat uns durch seinen Tod, durch sein Blut, durch die Hingabe seines Lebens erlöst, ein für alle Mal!

In jedem Gottesdienst, sei es Eucharistiefeier oder Wortgottesfeier, in der das Heilige Brot verehrt und ausgeteilt wird, sagen wir dafür Dank und vergegenwärtigen uns immer neu, was es heißt, erlöst zu sein: Dass wir freie Menschen sind! Diese Erlösung feiern wir auch in besonderer Weise an Fronleichnam, wenn wir mit dem heiligen Brot durch die Straßen ziehen. So sind wir unterwegs mit der Verheißung, dass wir Erlöste sind!

Die zweite Verheißung lautet: Gott geht mit!

Im Zeichen des Brotes ist er unter uns, die Nähe Gottes ist uns zugesagt. Immer neu will seine Gegenwart unser Leben begleiten und durchdringen. Im Alten Testament hat er sich Mose geoffenbart als einer, der immer da ist: Ich bin der „Ich-bin-da“. In allen Situationen unseres Lebens will er bei uns sein. In Jesus wurde dieser Bund neu bekräftigt. Das Brot wurde für uns zum neuen Bundeszeichen. Spürbar will Gott uns darin begegnen.



Daraus folgt die dritte Verheißung: Gott gibt uns Kraft!

Brot ist Grundnahrungsmittel für uns Menschen. Somit ist es ein Bild, wie wichtig Gott für uns sein kann. Er will uns von Grund auf stärken. Wie ein Bissen Brot uns nach einem Bärenhunger neue Energie verleiht, will er für uns Kraftquelle sein. Damit das nicht nur eine Sache im Kopf bleibt, sondern für uns Menschen konkret erfahrbar wird, teilen wir miteinander das Brot. Dabei haben wir Gemeinschaft mit Gott und Gemeinschaft untereinander. Auch diese Gemeinschaft will uns stärken. So kann die Brotgemeinschaft, die Gott uns schenkt, zur Kraftquelle für uns Menschen werden.

Als Glaubende sind wir also unterwegs mit der Verheißung, dass Gott mit uns geht, dass er uns Kraft gibt und uns stärkt für unseren Weg. Was für eine Verheißung!

Mit den besten Segenswünschen,
Ihr Pfarrer Thomas Philipp Pfefferer



Fronleichnam in Baiershofen

Als Pfarreiengemeinschaft begehen wir das diesjährige Fronleichnamsfest am **Donnerstag, den 8. Juni** in Baiershofen. Wir beginnen um 9:00 Uhr mit einem Festgottesdienst auf dem Anger bei der Kirche. Im Anschluss daran findet die Prozession statt. Bei schlechtem Wetter feiern wir in der Pfarrkirche.

Eingeladen sind alle Pfarrangehörigen, besonders die Kommunion-

kinder, die Neugefirmtten, alle Ministrantinnen und Ministranten sowie die örtlichen Vereine aus allen Ortsteilen mit ihren Fahnenabordnungen!

Ein schöner Brauch ist es, die Häuser und Wege entlang des Prozessionsweges in besonderer Weise zu schmücken und auch Fahnen aufzuhängen. Die Kinder lade ich ein, während der Prozession Blumen zu streuen.

Schon jetzt bedanke ich mich bei jenen, die für die Altäre verantwortlich sind. Sie und alle, die zum Gelingen der Prozession beitragen, lade ich hinterher als Zeichen der Wertschätzung und des Dankes zu einer Brotzeit ins Bürgerhaus ein! Die Bewirtung übernimmt dankenderweise der Sportverein Baiershofen.

Ihr Pfarrer Thomas Pfefferer



Hasch des gwisst?

Der Begriff Halo stammt aus dem Griechischen und bezeichnet den Lichtring um Mond oder Sonne. Wer in einer sternklaren Nacht den Vollmond betrachtet, wird das Phänomen mit bloßem Auge gut sehen können. Im Englischen bezeichnet Halo den Heiligenschein. Er steht als Symbol für das Mächtige, Erleuchtete und Heilige. In der christlichen Kunst wurden zuerst der Gottessohn

Jesus Christus, Gott, die Engel und die Päpste mit dem Heiligenschein geschmückt. Später folgten die Gottesmutter Maria und schließlich alle Heiligen.

Im biblischen Zusammenhang wird von ähnlich anmutenden Leuchtwirkungen berichtet: Ein Glänzen schmückt das Angesicht von Mose als Abglanz seiner Gottesbegegnung auf dem Berg Sinai (Ex 34,



29 – 35). Und im Neuen Testament wird Jesus mit heiligem Schein geschmückt, als er durch eine Stimme aus den Wolken als Gottessohn bestätigt wird.

„Und er wurde verklärt vor ihnen, und sein Angesicht leuchtete wie die Sonne, und seine Kleider wurden weiß wie das Licht.“ Mt 17,2

Text und Foto: Redaktion



Herzlich Willkommen im Wallfahrtscafé Violau

„Sonn- und Feiertags“
Kaffee und Kuchen

„Fatimatag“
Pilgerfrühstück (Anmeldung erwünscht!)



„Biergartenbetrieb“

ab 9. Juni wieder

freitags von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr
(nicht bei Regen)

Unsere Öffnungszeiten:

Fatimatag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sonntag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

bei Biergartenbetrieb bis 21:00 Uhr

Kontakt:

Wallfahrtscafé Violau, Pius-Mozet-Str. 2
86450 Altenmünster, Tel. 08295/9093794
haus.nazareth@bistum-augsburg.de





UlrichsJUBILÄUM 2023/24

Mit dem Ohr des Herzens

Im Kreuz ist Hoffnung

Vortrags- und Gesprächsabend
im Haus Sankt Ulrich

**am 15. Juni 2023
um 19.00 Uhr**



Fotos: Titel Ulrichskreuz, Ulrichsgrab mit Grabplatte © Sankt Ulrich Verlag

Programm-Highlights

Montag, 3. Juli – Montag, 10. Juli 2023:
Ulrichswoche

Samstag, 8. Juli 2023, 10.00 Uhr – 14.00 Uhr:
Auftrittsfest zum Jubiläum auf dem Rathausplatz
in Augsburg

Freitag, 6. Oktober 2023 – Sonntag, 28. Januar
2024

Ausstellung „Das Ulrichskreuz – Ereignis &
Erinnerung“ im Diözesanmuseum St. Afra

Mittwoch, 27. Dezember 2023, ab 17.30 Uhr:
Lichter-Prozession mit Ulrichsschrein von der
Basilika St. Ulrich und Afra zum Hohen Dom

Donnerstag, 28. Dezember 2023, 16 Uhr:
Pontifikalamt zum Weihejubiläum im Hohen Dom

Freitag, 5. April – Sonntag, 14. Juli 2024
Jubiläumsausstellung „ULRICH – genial sozial
loyal“ im Diözesanmuseum St. Afra

Samstag, 4. Mai 2024, 11.00 – 16.00 Uhr:
„Helden starten durch! Das Geheimnis des
Mantels ...“
Kinderfest für Erstkommuniongruppen im
Botanischen Garten Augsburg

Mittwoch, 3. Juli – Sonntag, 14. Juli 2024:
Ulrichswoche

Samstag, 6. Juli 2024, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr:
Ulrichsfest für Klein und Groß
bunt * lebendig * wunder-voll



Informationen

KOSTEN € 5,00

Haus Sankt Ulrich
Kappelberg 1, 86150 Augsburg

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KOOPERATIONSPARTNER



AKADEMISCHES
FORUM



Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website

www.ulrichsjubiläum.de

Kontakt und Auskunft:



BISTUM AUGSBURG

Bischöfliches St.-Ulrich-Komitee
Peutingen Str. 14, 86152 Augsburg
Telefon (0821) 3166 8052
komitee@bistum-augsburg.de

Ausstellungen im Diözesanmuseum St. Afra

Kornhausgasse 3-5, 86152 Augsburg

Ausstellung vom 6. Oktober 2023
bis 28. Januar 2024

„Das Ulrichskreuz – Ereignis & Erinnerung“

Jubiläumsausstellung

5. April bis 14. Juli 2024

„ULRICH – genial sozial loyal“

Vierteilige Vortragsreihe im Haus Sankt Ulrich

zum Leitwort des Ulrichsjubiläums
„Mit dem Ohr des Herzens“

14. November 2023

Sr. Dr. Maura Zátonyi OSB, Abtei Eibingen

**Hören – Gehorchen – Zugehören:
Benediktinische Grundlagen für ein
christliches Europa**

16. November 2023

Prof. Dr. Franz Sedlmeier, Augsburg

„Verleih deinem Knecht ein hörendes Herz“
(1 Kön 3,9)

Hören im Alten und im Neuen Testament

22. November 2023

Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Braun, Augsburg

„Das Ohr aus Sicht des Arztes“ – über medi-
zinische und psychologische Aspekte des
menschlichen Ohrs und dessen Erkrankungen

30. November 2023

Prof. Dr. Lydia Maidl, Tübingen

Ohr an Ohr – das Geschenk der Begegnung



Hören Sie mit – Handeln wir gemeinsam!

Nachrichten und Informationen rund um die Uhr, Newsletter, Social Media und Internet ... Wir sehen und hören viel. Aber hören wir auch wirklich zu? Die Corona-Pandemie und der Krieg in der Ukraine nehmen zu Recht unsere Aufmerksamkeit in Beschlag. Da verschwindet plötzlich anderes vermeintlich wichtiges Stimmengewirr, das unser Ohr und Herz verstopft. Menschen in existenziellen Notsituationen rücken offen in unser Blickfeld, global und mitten im Herzen Europas.

Mit einem Jubiläumsjahr begeht das Bistum Augsburg 2023/24 unter dem Leitwort **„Mit dem Ohr des Herzens“** den 1100. Jahrestag der Bischofsweihe und den 1050. Todestag des heiligen Bistumspatrons Ulrich (geboren 890, Bischofsweihe 923, verstorben 973), der "mit dem Herzen härte" und auf die Nöte der Menschen seiner Zeit einging. Mit einem vielfältigen Jubiläumsprogramm wollen wir hören, was Ulrich uns heute zu sagen hat.

Ich lade Sie ein, seien Sie im Bistum Augsburg herzlich willkommen, damit wir mit dem Herzen hören- und handeln.

Ihr + Dr. Bertram Meier, Bischof von Augsburg



Wir feiern Erstkommunion

„Weites Herz – offene Augen!“

So lautet das Leitwort der dies-jährigen Erstkommunionfeiern.

Das Motto und das Motiv verweisen dabei auf die Begegnung des Blinden Bettlers Bartimäus mit Jesus im Markusevangelium (Mk 10,46-52).

Ein weites Herz und offene Augen – das hatte auch Bartimäus.

Zunächst lebte er im Dunkeln, doch was um ihn herum geschah, das wusste Bartimäus ganz genau. Alles, was er über Jesus gehört hatte, berührte sein Herz, seine Existenz.

Auch von den Leuten, die ihn zum Schweigen bringen wollten, ließ er sich nicht einschüchtern. Bartimäus Herz war weit für Jesus – so weit, dass ihm schließlich die Augen geöffnet wurden, ihm im wahrsten Sinne des Wortes ein (Augen-)Licht aufging!

Dieses Jahr finden unsere Kommunionfeiern in Zusamzell statt. Folgende Kinder empfangen Jesus zum ersten Mal am:



Samstag, 10. Juni

Jakob Behringer
Mathis Fischer
Magdalena Hitzler
Leni Mengele
Andreas Zerhau
Leonhard Fischer
Sarah Niederhofer
Emilia Hieber
Samira Hofmeier
Ilaria Heinze
Letizia Stefania
Leopold und Moritz Wiedemann
Marie Hillenbrand

Samstag, 17. Juni

Sara Surger
Ben Seizmeier
Tizian Eggermann
Melissa Rösch
Emilia Lauter
Jamie Brock
Maximilian Rolle
Anton Wiedemann
Yannik Gerbing
Klara Schmid
Ronja Rappler
Moritz Walkmann
Lion Jäger

Samstag, 24. Juni

Linus Herdin
Leonie Lader
Luisa Schiffelholz
Ida Rode
Leni Hörbrand
Kilian Ertl
Hannes Rieger
Elias Both
Philipp Wurmstein
Samuel Hartmann
Maja Kirsch
Amelie Braun
Matteo Spacil



Herzliche Einladung zu den Patrozinien



Hennhofen

Wir feiern an unserer Kapelle das Patrozinium zu Ehren unseres Patrons, des Heiligen Antonius von Padua

**am Sonntag,
den 11. Juni
2023, 10:00 Uhr**

Dazu laden wir die Pfarrgemeinde und alle Freunde Hennhofens besonders ein.

Beginn des Festgottesdienstes ist um 10:00 Uhr mit Unterstützung des Musikvereins vor der Kapelle.

Bei schlechtem Wetter feiern wir im Gemeinschaftshaus.

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung freuen sich auf Ihr Kommen.

Nach dem Gottesdienst bietet die FFW Hennhofen im Gemeinschaftshaus ein **geselliges Beisammensein** mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen an.

Pfarrgemeinderat,
Kirchenverwaltung und
Freiwillige Feuerwehr



„St. Vitus“ Altenmünster

**am Sonntag,
18. Juni 2023,
08:30 Uhr:
Festgottesdienst
in der Pfarrkirche**

Musikalische
Gestaltung:
Musikkapelle
Altenmünster

Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat zu einem **Frühschoppen** an der Pfarrkirche „St. Vitus“ ein!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Pfarrgemeinderat
und Ihre Kirchenverwaltung
Altenmünster



„Johannes der Täufer“ Eppishofen

**am Samstag,
24. Juni 2023,
18:00 Uhr: Festgottesdienst
an der Kapelle**

Musikalische
Gestaltung:
Musikkapelle
Altenmünster

Anschließend lädt der Schützenverein „Andreas Hofer“ Eppishofen zum **Dämmererschoppen** ein!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Pfarrgemeinderat
und Ihre Kirchenverwaltung
Altenmünster





Der Bücherwurm Bücherei St. Vitus Altenmünster

Bücher für den kreativen Sommer !

Hinweis:
Unsere Leserumfrage
und die Zeitschriften-
Testwochen laufen noch.
Vielen Dank für's
Mitmachen!



Alles NEU macht der Mai!
Unsere Einkaufsteams waren fleißig und haben viele
Bücher beschafft. Hier ein Auszug aus dem neuen
Angebot an Jugend- und Kinderliteratur.

Vorlesezeit im Zauberwald



für Kinder von 3-9 Jahren
17:30 – 18:00 Uhr

Nächster Termin: 22.06.

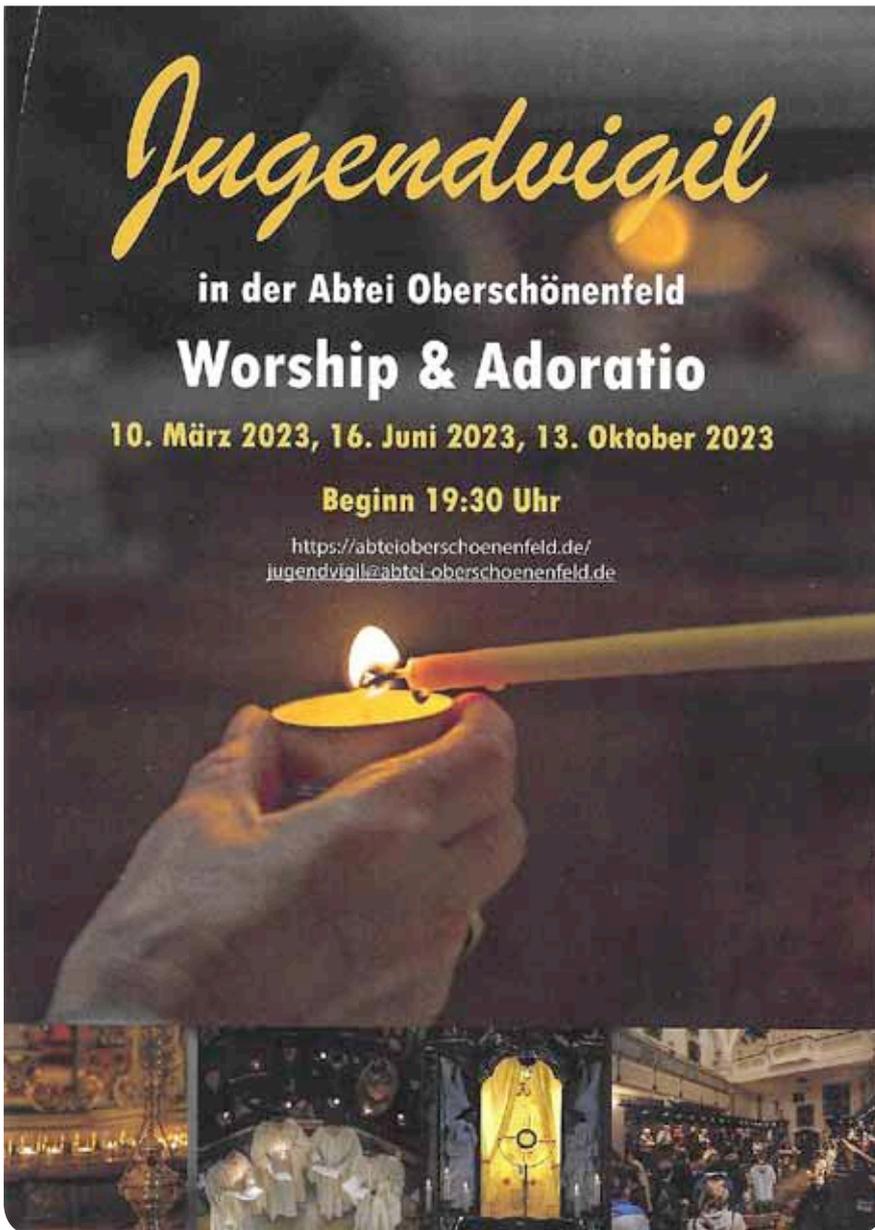


Kontakt

Bücherei „Der Bücherwurm“
Raiffeisenstr. 1
86450 Altenmünster
Telefon (08295) 909 36 24
www.buecherwurm-altenmuenster.de

Öffnungszeiten

Sonntag 10.30 bis 12.00 Uhr
Montag 9.00 bis 10.00 Uhr
Mittwoch 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 18.00 bis 19.00 Uhr
An Feiertagen ist die Bücherei geschlossen!



Kollektenergebnisse

Misereor

Altenmünster	431,30 €
Baiershofen	154,70 €
Hegnenbach	122,30 €
Violau	761,80 €
Zusammzell	70,20 €

Hl. Stätten

Altenmünster	188,40 €
Baiershofen	61,70 €
Hegnenbach	69,00 €
Violau	182,50 €

Mitteilung des Katholischen Frauenbunds

17. Juni 2023: Fahrt ins Blaue

Spende für den Pfarrbrief 2023

Liebe Leserinnen und Leser, auch in diesem Jahr bitten wir um Ihre finanzielle Unterstützung für die monatliche Ausgabe unseres Pfarrbriefes und bedanken uns schon jetzt auf's Herzlichste!

Über eine Spende in Höhe von 16,50 € pro Haushalt (IBAN DE03 7206 9274 0002 5137 57) bei der Raiffeisenbank Augsburg Land West eG) würden wir uns freuen. Ein Überweisungsträger liegt bei.

Ihr Pfarrbriefteam

Opfer für den Maialtar in Violau:

Wie in den anderen Pfarreien längst üblich, soll auch in der Pfarrei Violau das Opfer für den Maialtar der Wallfahrtskirche Violau beim Gottesdienst gesammelt werden.

In diesem Jahr wird das Opfergeld am Sonntag, den 04.06.2023 dafür verwendet.

Benedikt Kretzler





Wallfahrtsstätte Violau

Senioren- und Krankenwallfahrt

**Mittwoch, 21. Juni 2023,
um 10:00 Uhr**

Wallfahrtsgottesdienst mit Krankensalbung

Unsere Wallfahrtskirche ist mit einer induktiven Hörschleife ausgestattet.

Toiletten befinden sich im Pfarr- und Wallfahrtsheim. Krankentransporte können direkt auf dem Kirchvorplatz parken.

Kontakt: Pfarr- und Wallfahrtsbüro Violau
St.-Michael-Str. 8, 86450 Altenmünster
Tel. 08295/608



Wallfahrtsstätte Violau

Wallfahrtsgottesdienst

zum Geburtsfest des Täufers Johannes
mit Auflegung des Johannes-Hauptes

**Sonntag, 25. Juni 2023,
um 10:00 Uhr**



Einladung zur Wallfahrt nach Mindelzell am Donnerstag, 29. Juni 2023

Um 10:00 Uhr feiern wir Wallfahrtsgottesdienst in Mindelzell.
Anschließend ist Gelegenheit zum Mittagessen im „Gasthaus Hirsch“ in Aletshausen.
Am Nachmittag feiern wir nach einer Führung eine Andacht in der Wallfahrtskirche Schiessen.
Danach geht es zum Kaffeetrinken in den Kloster-Gasthof im Kloster Roggenburg.

Die Abfahrtszeiten sind:

8:40 Uhr Hegnenbach, 8:45 Uhr Zusamzell, 8:48 Uhr Hennhofen, 8:51 Uhr Altenmünster,
8:54 Uhr Eppishofen, 9:00 Uhr Baiershofen, 9:05 Uhr Neumünster, 9:08 Uhr Violau,
9:11 Uhr Unterschöneberg, jeweils an der Bushaltestelle

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an bis spätestens 16.06.2023.
Tel. 08295/608





„Ist da jemand ...“



UlrichsJUBILÄUM 2023/24
Mit dem Ohr des Herzens

Zeit für Mich – Gott & Gleichgesinnte

... auf dem Besinnungsweg
in Mittelneufnach 22. Juli 2023

Liebe Verantwortliche

in den Pfarreien/-Gemeinschaften,

zusammen mit dem Dekanatsrat-Vorstand
lade ich Sie herzlich dazu ein.

Auf dem Besinnungsweg

<https://dietoreweit.de/idee/besinnungsweg-mittelneufnach/>

& ausgewählten Stationen ist Zeit für

- persönliche Besinnung & Bewegung
- Begegnung, auch mit dem Hl. Ulrich
- gemeinsamen Austausch
- geistliche Bestärkung
- kulinarischen Genuss im Gasthaus Adler-Zott

Am: 22. Juli 2023 in Mittelneufnach

Beginn: 09:30 – Ende: ca. 17:00

Anreise: eigenverantwortlich in Fahrgemeinschaften

Selbst-Kosten: Mittagessen & Kaffee im Gasthaus

Anmeldung bis spätestens 19. Juni:

mit Kontaktdaten: Mailadresse, Telefonnummer

unter: roland.weber@bistum-augsburg.de

Bestätigung/nähere Hinweise nach Anmeldung.

Wir freuen uns auf die Begegnung!

Roland Weber

Gemeindeentwicklung

Brigitte Baumeister

Dekanatsrat-Vorsitzende

Thomas Pfefferer

Dekan





Zeichenerklärung: (P) Pfarrer, (K) Kaplan, (G) Gast, (T) Team

Samstag, 03.06. Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda

Violau (G)	14:30	<i>Kirchliche Trauung von Jacqueline Rohrmoser und Marko Lejnak</i>
Baiershofen (K)	18:00	<i>Sonntagsmesse</i> für Frieda Seiter / Josef Friedl / Johann Rolle

Sonntag, 04.06. DREIFALTIGKEITSSONNTAG

		Opfer für den Maialtar in Violau
Zusamzell (K)	8:30	<i>Heilige Messe</i>
Violau (P)	10:00	<i>Pfarr- und Wallfahrtsgottesdienst, Hl. Messe</i> für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft / Eleonore u. Franz Findler u. Tochter Marianne / Gerlinde Litzel / Apollonia Schiffelholz / Ernst Wiedemann u. Angehörige / Hans Schmid / Elisabeth u. Max Neumair u. Eltern / Michael u. Elsa Schefferberger u. Eltern / zur lieben Mutter Gottes in einem persönlichen Anliegen / der lieben Mutter Gottes zum Dank <i>anschließend Gebet der MMC</i>
Hegnenbach (K)	10:00	<i>Heilige Messe</i> für Anton u. Erna Wagner u. Angehörige / Benedikt Rieger u. Sohn Benedikt / Rudi Kling u. Großeltern / Rosa u. Herbert Kallenbach / Berta u. Mathias Mair u. Tochter Veronika u. Sohn Karl
Violau (P)	11:30	<i>Taufe von Silvan David Lader</i>
Altenmünster (P)	18:00	<i>Heilige Messe</i> für Oliva Schmid (Jahresmesse) / Angela Kanefzky u. verstorbene Angehörige / Alfons Eineder u. verstorbene Gerstner / Martin Hander / Kurt Liedl u. Angehörige / Josefa u. Michael Langenmaier u. Angehörige

Mittwoch, 07.06. Mittwoch der 9. Woche im Jahreskreis

Violau	8:30	<i>Beichtgelegenheit</i>
Violau (K)	9:00	<i>Pilgermesse am Gnadenaltar</i> für Onkel Anton / Josef Hartmann u. verstorbene Angehörige / Segenspriester Augustinus Hieber / zu den Vierzehn Nothelfern / zur Muttergottes zum Dank / zu Ehren Marias um Hilfe u. Segen
	15:00	<i>Glockengeläut zum Hochfest Fronleichnam</i>

Donnerstag, 08.06. HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam

Baiershofen	9:00	<i>Festgottesdienst und Prozession mit Pfarrer Pfefferer und Kaplan Jiby am Dorfanger, Heilige Messe</i> für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft <i>musikalische Gestaltung: Blaskapelle Altenmünster</i>
-------------	------	---

Freitag, 09.06. Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer

Zusamzell (P)	16:00	<i>Gottesdienstprobe der Erstkommunionkinder</i>
---------------	-------	--



Samstag, 10.06. Samstag der 9. Woche im Jahreskreis

Zusamzell (P)	10:00	<i>Feier der Erstkommunion Gruppe 1</i>
Hegnenbach (K)	18:00	<i>Sonntagsmesse</i>

Sonntag, 11.06. 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Zusamzell (P)	8:30	<i>Heilige Messe</i> für Elisabeth Leitenmaier mit Geschwister u. Eltern / Karl-Heinz Erdmann
Baiershofen (K)	8:30	<i>Heilige Messe</i> für Karlheinz Wiedemann (von der FFW Baiershofen) / Hubert Kreis / Maria u. Werner Mayr
Hennhofen (P)	10:00	<i>Patrozinium St. Antonius von Padua in Hennhofen</i> für Thersia u. Anton Hörmann / Maria u. Max Schebesta / Thomas u. Viktoria Rößle u. Verstorbene Fendt / Werner Miehle u. verstorbene Angehörige / Wohltäter der Kapelle musikalische Gestaltung: Blaskapelle Altenmünster
Violau (K)	10:00	<i>Pfarr- und Wallfahrtsgottesdienst, Hl. Messe</i> für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft / Familie Kling / Theresia Dauner, geb. Niederhofer u. verstorbene Angehörige / Anna Güttinger / Josefa u. Otto Hofmeier / Angehörige Grimbacher, Schorer, Beckel / Josef Faas u. verstorbene Angehörige / Familie Kraus / für eine liebe Freundin / Olga u. Gabriel Wackerl mit Eltern / Anna u. Ernst König mit Angehörigen / Maria u. Xaver Reitschuster / Verstorbene Appel – Degmayr / Alfred Stadler / Laura u. Erwin Ohnesorg / Karl u. Wally Schneider u. Rita Heling u. Willi Schneider / Emil u. Anna Jorde / Edmund u. Franziska Huber und Sohn Werner / Karl u. Marlene Vogg / Theolinde u. Matthias Rolle / zur immerwährenden Hilfe u. zum Hl. Josef / zur Mutter Gottes um Hilfe in einem ganz besonderen Anliegen
Violau (K)	11:30	<i>Taufe von Franz und Xaver Eisenbeil</i>

Dienstag, 13.06. Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer

Altenmünster (P)	16:30	<i>Heilige Messe im Haus Zusamaue</i>
Baiershofen (K)	18:00	<i>Heilige Messe</i> für Anton Glaß jun. u. sen. / Johann Luible

Mittwoch, 14.06. Monatswallfahrt zu Ehren Unserer Lieben Frau von Fatima

Violau	8:00	<i>Stille Anbetung und Beichtgelegenheit</i>
Violau	8:30	<i>Fatima-Rosenkranz</i>
Violau (P)	9:00	<i>Wallfahrtsgottesdienst</i> für Verstorbene Angehörige der Wallfahrer aus Pfarrers Heimat / Anton Böck / Maria u. Ludwig Stadler u. Sohn Karl / Alfons Kerner u. verstorbene Angehörige / Anton Reitschuster / Helmut Ohnesorg u. Sohn u. verstorbene Angehörige / Maria u. Josef Heinle u. verstorbene Angehörige / Mary u. Werner Malter / der lieben Mutter Gottes zum Dank / zum Dank an die Hl. Mutter Gottes in einem ganz persönlichen Anliegen
Eppishofen (K)	18:00	<i>Heilige Messe</i> für Leonhard u. Kreszenz Kettele u. verstorbene Angehörige / Xaver u. Annemarie Haid


Donnerstag, 15.06. Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien

Hegnenbach (P) 18:00 *Heilige Messe*
für Günter Pinzer

Freitag, 16.06. HEILIGSTES HERZ JESU

Zusamzell (P) 16:00 *Gottesdienstprobe der Erstkommunionkinder*
Zusamzell (K) 18:00 *Heilige Messe*

Samstag, 17.06. Samstag der 10. Woche im Jahreskreis

Zusamzell (P) 10:00 *Feier der Erstkommunion Gruppe 2*
Neumünster (G) 11:30 *Andacht, Wallfahrt Kath. Landbewegung Augsburg*
Baiershofen (K) 18:00 *Sonntagsmesse*
für Anton Bunk, Eltern u. Geschwister

Sonntag, 18.06. 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Altenmünster (P) 8:30 *Patrozinium St. Vitus Altenmünster*
für Josef Steichele / Hans Eduard u. Ida Englert /
Otto Heimbach, Eltern u. Josefa Schadewitz /
Gerhard Glück (vom Krieger- und Soldatenverein Altenmünster) /
Martin Tausend, Sophie u. Ignaz Maugg u. Angehörige /
Alois u. Luise Britzelmeier (von KV und PGR) /
für die Verstorbenen Wohltäter der Pfarrkirche

musikalische Gestaltung: Blaskapelle Altenmünster

Hegnenbach (K) 8:30 *Heilige Messe*
für Stephan Rauscher u. Eltern / Erwin Bronner

Violau (P) 10:00 *Pfarr- und Wallfahrtsgottesdienst, Heilige Messe*
für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft /
Barbara u. Anton Wörner u. Anghörige / Heinrich u. Genofeva Schmid /
Marianne u. Winfried Joachim / Erika Karg / Klaus Wenrich /
Angehörige Tiroch u. Bachmann / Hans Miller / zu den Hl. Schutzengeln /
zu Ehren der Gottesmutter und der Hl. Schutzengel /
zur lieben Mutter Gottes in einem persönlichen Anliegen /
zur immerwährenden Hilfe

Zusamzell (K) 10:00 *Heilige Messe*
für Luise Hartmann u. Tochter Sylvia u. Isidor u. Maria Sonntag /
Luise u. Johann Kanefzky

Dienstag, 20.06. Sel. Margarete Ebner, Jungfrau

Baiershofen (P) 18:00 *Heilige Messe*
für Sepp Fischer, Christine Hampp, Richard Kränzle, Josef u. Veronika Fischer /
Johann, Therese u. Ursula Bunk / Helmut Harthausen

Altenmünster (K) 18:00 *Heilige Messe*
für Karl u Helene Vogele / Irmgard u. Johann Eisele



Mittwoch, 21.06. Hl. Aloysius Gonzaga, Ordensmann

- Violau (P) 10:00** *Senioren und Krankenwallfahrt, Wallfahrtsgottesdienst mit Krankensalbung und Auflegung des Johannes-Hauptes*
für Geistlichen Rat Michael Rupprecht / Konrad Wiedemann /
für einen verstorbenen Sohn /
zum Dank an die Hl. Mutter Gottes in einem ganz persönlichen Anliegen
- Hennhofen (K) 18:00** *Heilige Messe*
für Maria Walter u. Angehörige / Winfried Mayr u. Otto Tilch /
Theresia u. Johann Kaim

Donnerstag, 22.06. Hl. Paulinus, hl. John Fisher und hl. Thomas Morus

- Zusamzell (P) 16:00** *Gottesdienstprobe der Erstkommunionkinder*
- Unterschöneberg (K) 18:00** *Heilige Messe*
für Margarete Kuhn mit Angehörige

Freitag, 23.06. Freitag der 11. Woche im Jahreskreis

- Zusamzell (K) 15:00** *Glockengeläut zum Hochfest Geburt des Hl. Johannes des Täufers*
- Zusamzell (K) 18:00** *Heilige Messe*
für Kaspar Mair / Anna Lipp
- Violau (P) 19:00** *Frauenbundwallfahrt Dekanat Augsburg-Land, Wallfahrtsgottesdienst, Heilige Messe*
für die Verstorbenen Mitglieder des Frauenbunds

Samstag, 24.06. GEBURT JOHANNES' DES TÄUFERS

- Zusamzell (P) 10:00** *Feier der Erstkommunion Gruppe 3*
- Violau (K) 13:00** *Kirchliche Trauung von Nicole und Marco Käser*
- Hennhofen (P) 14:00** *Kirchliche Trauung von Nicole und Jakob Reimer*
- Eppishofen (P) 18:00** *Patrozinium Johannes der Täufer in Eppishofen*
für Wohltäter der Kapelle / Erwin Blank u. Enkel Thomas /
Martin u. Armin Wiedemann u. verstorbene Verwandtschaft / Isidor Niederhofer
musikalische Gestaltung: Blaskapelle Altenmünster

Sonntag, 25.06. 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Baiershofen (K) 8:30** *Heilige Messe*
für Johann Doley u. Angehörige / Johann Bickel /
Josef Fritz (vom Soldaten- und Reservistenverein Baiershofen) / Rudolf Joas
- Violau (P) 10:00** *Wallfahrt zu Ehren der Geburt des Täufers Johannes, Pfarr- und Wallfahrtsgottesdienst, Heilige Messe mit Auflegung des Johannes-Hauptes*
für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft /
Franz Xaver u. Barbara Ketterle m. Angehörige /
Rainer, Monika u. Matthias Klaus / Max Hölzle u. Josef Reich / Alfred Abold /
Josefa u. Karl Rieger / Paula Schißler u. Bruno Wörner / Jürgen Koch /
zur lieben Mutter Gottes in besonders schwerem Anliegen / zum Dank
- Zusamzell (K) 10:00** *Festgottesdienst 100 Jahre Veteranen- und Soldatenverein, Heilige Messe*
für Daniel, Theresia u. Karl Binswanger / Hermann Spring / Geschwister Dieminger


Mittwoch, 28.06. Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer

Violau	8:30	Beichtgelegenheit
Violau (P)	9:00	Pilgermesse am Gnadenaltar für Peter Bäurle / zum Dank an die Hl. Mutter Gottes in einem ganz persönlichen Anliegen
	15:00	Glockengeläut zum Hochfest – Hl. Petrus und Hl. Paulus

Donnerstag, 29.06. HL. PETRUS UND HL. PAULUS, APOSTEL

Mindelzellwallfahrt

Freitag, 30.06. Hl. Otto, Bischof, und die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom

Zusamzell (K)	18:00	Heilige Messe für Rosa u. Ludwig Deffner / Wilhelm Deffner / Rosalinde Stuhlmiller / Verstorbene Bosch u. Kraus
---------------	-------	--

Samstag, 01.07. Hl. Radegundis, Dienstmagd auf Wellenburg

Violau (P)	12:30	Kirchliche Trauung von Simone und Alexander Schnepf
Violau (P)	18:00	Dankgottesdienst der Kommunionkinder mit Segnung aller religiösen Zeichen
Baiershofen (K)	18:00	Sonntagsmesse für Lidwina Mayer

Sonntag, 02.07. 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für den Heiligen Vater

Violau (G)	7:30	Wallfahrtsgottesdienst mit Wallfahrern aus Reutern mit Pater Thomas
Zusamzell (K)	8:30	Heilige Messe für Karl Eser (vom Schützenverein) / Ursula Hartl / Richard Eggert u. Eltern / Antonie u. Johann Urban / Konrad Hölzle u. Goldhammer
Hegnenbach (K)	10:00	Heilige Messe für Benedikt Rieger u. Sohn Benedikt / Xaver Erhard / Berta u. Mathias Mair u. verstorbene Angehörige
Violau (P)	10:00	Pfarr- und Wallfahrtsgottesdienst, Hl. Messe für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft / Eleonore u. Franz Findler u. Tochter Marianne / Franz Stuhlenmiller / Anna u. Josef Rathgeber / Josef Faas u. verstorbene Angehörige / Herbert Wenisch u. verstorbene Angehörige / Annerose Hager / Konrad Reitschuster (von der MMC) / der lieben Mutter Gottes zum Dank / zur lieben Mutter Gottes in einem persönlichen Anliegen anschließend Gebet der MMC
Baiershofen (K)	11:30	Taufe von Leonhard Benedikt August Makowski
Altenmünster (P)	18:00	Heilige Messe für Maria Walter, Theresia u. Julius Knöpfle / Klara Weindl, Winfried Mayr u. Otto Tilch / Josef u. Hermine Weindl / Hans, Johann u. Agathe Weindl / Otto, Maria u. Gertrud Peter / Maria u. Hermann Niederhofer u. verstorbene Fink / Siegfried Skarke

In die Ewigkeit wurden abberufen

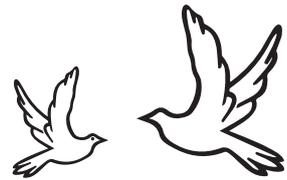
Ingeborg Rosina Deffner, 85 Jahre, Zusamzell
Hermann Josef Schmid, 85 Jahre, Violau



Das Sakrament der Taufe empfangen

Amira Eva Ziegler, Unterschöneberg
Iva Scherer, Altenmünster
Joshua Alexander Ratzinger, Neumünster
Lukas Josef Reimer, Hennhofen
Isabel Sophie Weldishofer, Neumünster

TAUFE



„WIR FREUEN UNS“

**Mit jedem Menschen ist etwas Neues in die Welt gesetzt,
was es noch nicht gegeben hat, etwas Erstes und Einziges.
(Martin Buben)**

Unterschöneberg feierte seinen Patron St. Georg

Bei strahlendem Sonnenschein zogen die fünf Vereinsfahnen mit ihren Abordnungen der örtlichen Vereine mit Pfarrer Thomas Philipp Pfefferer und den Ministranten in die Kirche St. Georg in Unterschöneberg zur Feier des Patroziniums ein. In dem vollbesetzten Gotteshaus sorgte der Musikverein Blaskapelle Violau für den festlichen musikalischen Rahmen. Pfarrer Pfefferer ging in seiner Ansprache auf die Worte des Evangeliums ein und machte sich Gedanken über die Jünger Jesu, die orientierungs- und mutlos zum Fischen gingen. Demotiviert, wie sie waren, ging ihnen aber kein Fisch ins Netz. Erst durch das Wirken Jesu Christi machten sie einen großen Fang. Er fragte die Gäste, in welchen Momenten es ihnen ähnlich erging. Acht Vereine trugen ihre Fürbitten für ihre Vereinsarbeit und den Frieden in der Welt vor. Nach dem Gottesdienst lud die Freiwillige Feuerwehr Unterschöneberg zum gemütlichen Zusammensein im Vereinsheim ein. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und feierten das Patrozinium in gemütlicher Runde.



Text und Foto: Benedikt Kretzler

Rockmusik lässt den Violauer Kirchturm beben

Ministranten und Pfarrgemeinderat sorgen gemeinsam für einen stimmungsvollen Abend

Dekan Thomas Philipp Pfefferer war begeistert, an einem Samstag Abend vor so vielen Gottesdienstbesuchern in der Wallfahrtskirche St. Michael in Violau zu stehen. Das brachte er eindrucksvoll zum Ausdruck, als er beim Eröffnungslied „Laudato si“ der Band „The critics“ die Gäste zum Mitsingen und Mitkatschen motivierte. Damit herrschte von der ersten Minute an Hochstimmung in der altherwürdigen Barockkirche, die alle Gitarrenriffs heil überstand. Pastoralreferentin Sophia Litzel ging in ihrer Einstimmung auf den Text des Liedes vom Sonnengesang von Franz von Assisi ein und ging dabei über auf die aktuellen Themen Klimawandel und Umweltschutz. Beim Lied „Du schreibst Geschichte“ sorgte eine Power-Point-Präsentation für Einkehr. Anschließend nutzten die Gäste die Einladung, mit dem Einlegen von Weihrauch ihre Bitten mit dem aufsteigenden Rauch zu Gott zu schicken. Passend dazu spielten „The critics“ den Rockklassiker „Knocking on heavens door“, bis der letzte Besucher sein Weihrauchkorn auf die Kohle gelegt hatte. Da die Gäste ein Liedblatt mit den Texten erhielten, konnten sie auch mitsingen. Mit tosendem Beifall brachten die Gottesdienstbesucher ihre Begeisterung von der „Rockmesse“ mit der Musik von „The critics“ und Texten von Sophia Litzel zum Ausdruck.

Von der Band fasziniert ging es, nach kurzer Pause mit Bratwurst und Mexiko-Stangen, für zahlreiche Gäste ins Pfarrheim Haus Nazareth, zum Konzert von „The critics“. Auch dort sprang der Funke sofort über und Sängerin Tanja hatte ihr Publikum im Griff. Fans und Band pushten sich und steigerten sich singend und tanzend in Hochstimmung. Es brodelte im Pfarrheim. Mit Songs von den Ärzten, Bon Jovi, Green Day, den Broilers, Rise Against und vielen mehr, heizten „The critics“ mehr als 2 Stunden mächtig ein. Die durchgeschwitzten Gäste konnten sich an der „Mini-Bar“ mit Cocktails, gemixt von den Ministranten, er-



frischen. Dekan Pfefferer freute sich über die gelungene Zusammenarbeit der Ministranten und dem Pfarrgemeinderat Violau, die diesen gelungenen Abend gemeinsam organisiert und durchgeführt haben.

Die Ministranten lebten an diesem Abend Pfarreiengemeinschaft, indem die volljährigen Ministranten der Pfarreien Violau, Zusamzell und Altenmünster zusammen in der Bar die Cocktails mischten.

Text und Fotos: Benedikt Kretzler

Ungewöhnliche Feuerwehrwallfahrt in Violau

Die 22. Feuerwehrwallfahrt zur Wallfahrtskirche St. Michael nach Violau wird den Besuchern lange in Erinnerung bleiben. Unmittelbar nach dem Einzug der Feuerwehrvereine mit ihren Fahnen sorgte ein Gewitter für Stromausfall. So spendeten nur einige Kerzen etwas Licht, so dass adventliche Stimmung herrschte. Dabei zeigte sich, dass der Musikverein Blaskapelle Violau seine Stücke gut einstudiert hat, denn die Musiker spielten ihre Lieder trotz der Dunkelheit fehlerfrei.

Zelebriert wurde der Gottesdienst von Dekan Thomas Philipp Pfefferer, Prodekan Reinfried Rimmel und Pfarrer Ludwig Michale. Pfarrer Pfefferer sprach davon, dass die Feuerwehrleute dem Beispiel ihres Patrons, dem heiligen Florian, nacheiferten und manchmal ihr Leben gefährdeten, um Menschen in Not zu helfen.

Patrick Micheler, Kommandant der Feuerwehr Unterschöneberg, gedachte in seiner Ansprache den Menschen in der Ukraine, die bei ihren brennenden Häusern keine schnelle Hilfe von Feuerwehren erwarten können. Er bedauerte, dass aufgrund der Wetterlage einige Feuerwehren in Bereitschaft blieben und deshalb nicht an der Wallfahrt teilnahmen.

Nach dem Gottesdienst gab es noch einen langen Gedankenaustausch beim geselligen Beisammensein im Pfarrheim Haus Nazareth.

Text und Fotos: Benedikt Kretzler



You Tube



Homepage



online

Gottesdienste, Andachten, Infos, Videos, Livestreams und mehr unter www.wallfahrtskirche-violau.de/aktuelles

Die heiligen drei Tage in St. Nikolaus Zusamzell



Gemeinsam mit der gesamten Pfarreiengemeinschaft wurde das letzte Abendmahl und die Ölbergandacht mit Dekan Thomas Pfefferer und Kaplan Jiby John am Abend des Gründonnerstags gefeiert.



Anschließend fand im Pfarrhaus die „Agape“ bei Kerzenschein statt. Nach dem feierlichen Teil, bei der die Hände gewaschen, gemeinsam gebetet, gesungen und Brot und Wein gesegnet wurden, begann bei unterhaltsamen Gesprächen der gemütliche Teil.



Vor dem Heiligen Grab gestaltete der Pfarrgemeinderat am Vormittag des Karfreitags die Kreuzwegandacht.



Abends zelebrierte Kaplan Jiby John die Passionsandacht. Diese wurde vom Bocksberger Viergesang musikalisch gestaltet.



Text und Fotos: PGR Zusamzell

Ostern in Hegnenbach

Auf dem Vorplatz unserer Kirche war die Feuerschale vorbereitet, wo sich ein kleiner Teil der überaus zahlreichen Besucher der Feier der Osternacht versammelt hatten. Dekan Thomas Pfefferer kam mit unseren Minis, die von Minis aus Altmünster verstärkt wurden, zum Feuer. Aus dem Feuer wurde die Osterkerze entzündet und brennende Kohle ins Rauchfass gegeben.

Das Licht Christi wurde in unsere dunkle Kirche getragen, damit es Lichter der Hoffnung und Liebe in unseren Händen und Herzen entzünden konnte.

Das Wasser wurde geweiht, das im Kupfergefäß bereitgestellt war.

Zwei Bankreihen voller Kinder, wie schön!

Das Herz konnte aufgehen, als im Jubel über die Auferstehung Christi die Orgel das Schweigen brach und uns mitriss, in den Lobgesang einzustimmen.

Die vielen mitgebrachten Körbe mussten beidseitig vor den Seitenaltären verteilt werden. Während der Segnung würdigte Dekan Pfefferer die vielfältigen Inhalte, insbesondere mit Humor die ‚bayerischen Grundnahrungsmittel‘.

Das Festhochamt am Ostersonntag wurde feierlich von Kaplan Jiby John zelebriert.

Im Morgenlicht wurde so richtig sichtbar, wie schön alles vom Verein Garten- und Blumenfreunde in der Kirche geschmückt war.

Vielen herzlichen Dank allen, die gekommen waren, die vorbereitet, gestaltet und zelebriert haben!

Text und Fotos: Ricarda Zengerle



Osternacht in Baiershofen

Bei einer gut besuchten Osternacht mit zahlreichen Gästen aus den umliegenden Pfarreien wurde in Baiershofen eine feierliche Osternacht mit Kaplan Jiby gefeiert.

Text und Fotos: Sonja Klein



Ölberggruppe in Altenmünster

An der Ölberggruppe, am westlichen Eingang zum Kirchengelände in Altenmünster, wurden die Figuren des Petrus und Jakobus restauriert, die durch Witterungseinflüsse arg beschädigt waren. Die neuen PC-Scheiben hinter dem Gitter sollen die Figuren schützen. Passend zur Liturgie erstrahlen sie seit Karfreitag wieder in gewohntem Glanz.



*Text: Harald Wöfle,
Fotos: Josef Thiergärtner*

Patrozinium in Hegnenbach

Zur Feier unseres Patrons, des heiligen Georgs, waren unsere Vereine mit Fahnen und zahlreichen Mitgliedern in die Kirche gekommen, um gemeinsam mit Dekan Thomas Pfefferer, den Minis und vielen Gläubigen die Messe zu feiern.

Musikalisch bereichert wurde der feierliche Gottesdienst von unserer Organistin Kerstin mit Orgel und Gesang.

Dekan Pfefferer brachte in seiner Predigt die Geschichte des Evangeliums, in der sich Jesus seinen Jüngern offenbarte, die beim Fischen im See erfolglos waren, in einen aktuellen Kontext.

Die Menschen, die mit Begeisterung bei etwas mitmachen, mit Freude ihre Zeit spenden, sogar mit Herzblut und Eifer dabei sind, um in Gemeinschaft etwas voranzubringen, scheinen immer weniger zu werden.

Allenfalls ein oft aus Pflichtgefühl erwachsenes, „Dann komm i halt au mit, dann mach i halt mit“ scheint noch ein paar zu motivieren, Gemeindeaktivitäten am Laufen zu halten.



In unserer Glaubensgemeinschaft spüren wir es schmerzlich, wie aktiv Begeisterte weniger werden, aber auch in den Vereinen wird es immer schwieriger, Traditionen und Feste in gewohntem Rahmen aufrecht zu erhalten.

Wie Jesus seinen Jüngern am See einen Antrieb gibt und ihre wiedergewonnene Einsatzfreude mit Erfolg belohnt wird, können wir auch heute Antrieb aus Jesus und seiner Liebe zu uns gewinnen.

Dann ist es oft besser, Feste im kleineren Rahmen, aber mit Begeisterung zu organisieren.

Trotzdem, es scheint nichts mehr, wie es bei Vielen in der Erinnerung war.

Ich glaube nicht, dass das nur an einer fehlenden Bereitschaft der heutigen Jugend und jungen Erwachsenen liegt, für etwas einzutreten. Denn in anderen Bereichen sehen wir sehr wohl Einsatz, manchmal sogar mehr als enthusiastisch.

Ich meine, wir sollten uns in den Organisationen auch fragen, warum die Themen und Inhalte nicht mehr ihr Ziel erreichen. Wir sollten offen und wohlwollend Kritik zulassen und Anregungen annehmen, sicher ohne das Wichtigste aus den Augen zu verlieren. Für uns Christen ist das

Wichtigste, meine ich, vor allem Jesus mit seinen Kernbotschaften, dafür ist Begeisterung leicht möglich, wenn wir unser Herz dafür öffnen.

Ich wünsche mir für unsere Glaubensgemeinschaft, dass wir offen sind auch für neue Arten von Wegen zu den Herzen der Menschen, die abgewandt oder enttäuscht sind, die vieles in der katholischen Kirche gar befremdlich finden.

Ich will weiter Vertrauen haben in die Kraft des heiligen Geistes, in den Beistand der Heiligen und in die Liebe Gottes und Jesus Christus, dass sie uns Gläubigen beistehen in dieser nie endenden Aufgabe.

Jedenfalls an diesem Sonntag durften wir wohltuende Gemeinschaft erleben und nach der Messe beim gemütlichen Weißwurstfrühstück im Bürgerhaus, ausgerichtet von der FFW, das Miteinander in schönen und humorvollen Gesprächen genießen.

Vielen herzlichen Dank allen, die gekommen waren, die vorbereitet, gestaltet, zelebriert und bewirtet haben!

Text und Fotos: Ricarda Zengerle

108. Männer- und Soldatenwallfahrt in Violau

Prominente aus der Politik beteiligten sich am Friedensgebet

Es war ein beeindruckendes Bild, als die 36 Fahnenabordnungen bei der 108. Männer- und Soldatenwallfahrt zur Wallfahrtskirche St Michael in Violau in einem langen Festzug einzogen. Angeführt von den Ministranten, die das Kreuz trugen, und dem Musikverein Blaskapelle Violau, die auch den Gottesdienst musikalisch gestaltete. Vor der barocken Wallfahrtskirche begleitete der Musikverein Altenmünster die Pilger in das Gotteshaus. Krieger-, Soldaten-, Veteranen- und Reservistenvereine aus den verschiedensten Landkreisen pilgern alljährlich zur barmherzigen Mutter Gottes nach Violau. Dabei entwickelte sich aus der Dankwallfahrt der Nachkriegszeit eine Bittwallfahrt mit der Bitte um Frieden in der Welt mit dem besonderen Augenmerk auf den Krieg in der Ukraine. Die Bundestagsabgeordneten Hansjörg Durz und Ulrich Lange waren ebenso zu Gast, wie der Dillinger Landrat Markus Müller und sein Vorgänger Leo Schrell, sowie der stellvertretende Landrat Hubert Kraus und die Landtagsabgeordneten Georg Winter und Johann Häusler. Natürlich ließ es sich auch Altenmünsters Bürgermeister Florian Mair nicht nehmen, sich am Gebet um Frieden



Zum 108. Mal ziehen die Pilger zur Männer- und Soldatenwallfahrt in die Wallfahrtskirche St. Michael in Violau ein.

zu beteiligen. Die Messfeier zelebrierte Dekan und Wallfahrtspfarrer Thomas Philipp Pfefferer. Josef Bayer, Vorsitzender des Wallfahrtsbundes Violau wies am Ehrenmal darauf hin, dass der Wallfahrtsbund heuer sein 110-jähriges Bestehen feiert. Im Laufe dieser langen Epoche mit 2 Weltkriegen wandelten sich diese mehrmals von Bitt- zu Dankwallfahrten. Nach über 75 Jahren ist die längste Friedenszeit

auf europäischem Boden zu Ende gegangen und deshalb steht das Gebet um Frieden im Mittelpunkt der Wallfahrt. In Erinnerung an die Opfer kriegerischer Konflikte legte er ein Blumengebinde am Ehrenmal nieder. Für die Verpflegung der Pilger sorgte auch dieses Jahr wieder ein Team des SSV Neumünster-Unterschöneberg.

Text und Fotos: Benedikt Kretzler



Wallfahrtspfarrer Thomas Philipp Pfefferer zelebrierte den Wallfahrtsgottesdienst, umrahmt von 36 Fahnen der Pilgergruppen.



Mittelalter
VON LICHTNAM
HERR LEBENDIGER
LEIB

in DER GEWANDELTEN
HOSTIE WIRD DER
LEIB CHRISTI IN DER
MONSTRANZ DURCH DIE
STRASSEN GETRAGEN

Eucharistie

LATEIN:
MONSTRARE
= ZEIGEN

FRONLEICHNAM

Wandlung
JESUS GIBT SICH MIT
LEIB UND BLUT
FÜR DIE MENSCHEN HIN
UND SCHENKT SICH
IN BROT UND WEIN

VISION
DER JULIANA
VON LÜTTICH
1209

1264
ERSTE PROZESSION
IN KÖLN

ERZBISTUM KÖLN

Jonas Heidebrecht







Grafik: Erzbistum Köln / Jonas Heidebrecht, in: Pfarrbriefservice.de

Bild: Yvonne Dreher, in: Pfarrbriefservice.de



Bild: Kerstin Walmeyer, in: Pfarrbriefservice.de

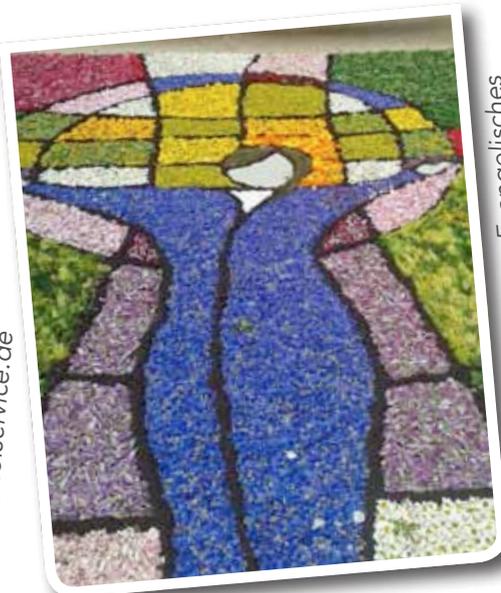


Bild: "Fronleichnam" von Evangelisches Schuldekanat Schorndorf/Waiblingen / CC-by 2.0 / Quelle: flickr.com, in: Pfarrbriefservice.de